
Subject: Ressourcenprobleme Debian 6 und OpenVZ
Posted by [lukas](#) on Wed, 22 Feb 2012 15:08:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich habe seit einiger Zeit Probleme mit mehreren Nodes.

Die genutzten Systeme:

INTEL Core i7-2600
24 GB RAM
Debian 6 Squeeze

OpenVZ Kernel 2.6.32-5

es laufen je Node unterschiedlich viele Container (max 25) und es sind genügend (rechnerisch) freie Ressourcen vorhanden.

Dies bestätigt auch der Node, die meiste Zeit laufen die Nodes noch mit 4-5 GB freiem Speicher.

Fehlerbild: auf den Container stürzen Prozesse ab: Teamspeakserver enden mit dem Log eintrag "killed on line xxx"

In den Logs findet man Einträge wie:

Feb 21 16:53:47 lpg1003 kernel: [977522.269218] OOM killed process apache2 (pid=14633, ve=160) exited, free=4311271 gen=1606.

oder

Feb 21 07:05:49 localhost kernel: [2387189.769893] TCP: too many of orphaned sockets (1 in CT101)

Mir kommt es so vor als wäre die Ressourcenverwaltung nicht korrekt funktionsfähig. Die Containerconfigs würdne auch in Betracht gezogen. Aber selbst ein vServer mit 8 GB RAM und sehr hohen Werten auf einem leeren Node lässt einen einfachen Teamspeakprozess nach max 24 h killen.

Habt Ihr für mich noch einen Ansatz? Ein Testsystem steht zur Verfügung.

Das Problem
